

## Vienna Insurance Group in Polen:

### Effizienzsteigerung durch geplante Fusion von InterRisk und PZM

Die **Vienna Insurance Group** plant auf dem polnischen Versicherungsmarkt die verstärkte Konzentration ihrer Geschäftstätigkeit im Bereich der Nichtlebensversicherung durch die Verschmelzung der **InterRisk** und der **PZM**. In Hinkunft ist vorgesehen, dass die beiden Gesellschaften unter der gemeinsamen Marke **InterRisk** landesweit ihre Produkte vertreiben. Es wird erwartet, dass die Fusion – vorbehaltlich der formalrechtlichen und behördlichen Genehmigungen – im ersten Halbjahr 2012 abgeschlossen werden kann.

Die InterRisk konnte im ersten Halbjahr 2011 eine kräftige Steigerung der verrechneten Prämien um 11,2 Prozent erzielen. Die PZM konzentriert sich nach dem sehr starken Wachstum in den vergangenen Jahren weiterhin auf Profitabilität und Wachstum in den Nicht-Motor-Sparten und erzielte im ersten Halbjahr 2011 eine Steigerung der Prämien um 7,5 Prozent. Gemeinsam erwirtschafteten die InterRisk und die PZM im ersten Halbjahr 2011 verrechnete Prämien von 162,5 Mio. Euro. Die Vertriebskraft der beiden Gesellschaften wird durch die Fusion gebündelt und der Marktauftritt durch die einheitliche Marke landesweit verstärkt.

*„Die Vienna Insurance Group behält grundsätzlich ihre sehr erfolgreiche Mehrmarkenstrategie bei. Wir überprüfen jedoch laufend die Effizienz unserer lokalen Vertriebsstruktur. Wenn sich dabei wie im vorliegenden Fall Synergiepotentiale zeigen, ist die Fusion von Gesellschaften der richtige Weg. Mit der Verschmelzung der beiden Gesellschaften in Polen schaffen wir so eine noch kompaktere Präsenz auf diesem wichtigen Markt“,* erläutert **Dr. Günter Geyer, CEO der Vienna Insurance Group**, und fügt hinzu: *„Durch einen effektiven Ausbau der Vertriebsstruktur in den letzten Jahren sind wir in Polen zuletzt deutlich stärker als der Markt gewachsen.“*

### Hervorragendes Ergebnis im 1. Halbjahr 2011

Die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group erzielten in Polen im 1. Halbjahr 2011 insgesamt verrechnete Prämien in der Höhe von 498,1 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bedeutet das eine Steigerung von 43,7 Prozent. In derselben Periode wurde ein Gewinn (vor Steuern) von 24,6 Mio. Euro erwirtschaftet.

In der Nichtlebensversicherung erreichte die Vienna Insurance Group ein Prämienvolumen von 323,3 Mio. Euro, was einem Anstieg von 19,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Im Segment der Lebensversicherung erzielten die polnischen Konzerngesellschaften ein Prämienvolumen von 174,8 Mio. Euro und somit eine deutliche Steigerung um 131,0 Prozent.

### Vienna Insurance Group in Polen

Polen ist mit rund 38 Mio. Einwohnern einer der größten Märkte in Zentral- und Osteuropa und ein Kernmarkt der Vienna Insurance Group. Im Jahr 2010 wies der polnische Markt eine Versicherungsdurchdringung (Anteil der Prämien am BIP in Prozent) von rund 3,8 Prozent (EU-15: 8,7 Prozent) und eine Versicherungsdichte (Prämien pro Kopf) von 356 Euro (EU-15: rund 2.500 Euro) auf.

Die Vienna Insurance Group ist seit 1998 auf dem polnischen Versicherungsmarkt aktiv, zukünftig mit insgesamt fünf Gesellschaften und drei verschiedenen Marken. Dazu zählen die Compensa Leben und Nichtleben, die Benefia Leben und Nichtleben sowie die InterRisk.

## **Starke Marktposition der Vienna Insurance Group**

Sowohl auf dem Gesamtmarkt als auch in der Nichtlebensversicherung belegte die Vienna Insurance Group in Polen im 1. Quartal 2011 den ausgezeichneten 3. Marktrang.

Mit rund 170 Geschäftsstellen ist die Vienna Insurance Group landesweit vertreten und etwa 2.000 Mitarbeiter sorgen für das hervorragende Kundenservice.

Die börsennotierte Vienna Insurance Group (VIG) mit Sitz in Wien ist eine der führenden Versicherungsgruppen in CEE. Außerhalb des Stammmarkts Österreich ist die Vienna Insurance Group in Albanien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Georgien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Mazedonien, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Weißrussland über Versicherungsbeteiligungen aktiv. Zudem bestehen Zweigniederlassungen der Wiener Städtische Versicherung in Italien und Slowenien sowie der Donau Versicherung in Italien.

Am österreichischen Markt positioniert sich die Vienna Insurance Group (VIG) mit der Wiener Städtische Versicherung, der Donau Versicherung und der Sparkassen Versicherung.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP  
Mag. Alexander Jedlicka  
Leitung Public Relations  
Schottenring 30, 1010 Wien  
Tel.: +43 (0)50 350-21029  
Fax: +43 (0)50 350 99-21029  
E-Mail: [alexander.jedlicka@vig.com](mailto:alexander.jedlicka@vig.com)

Die Presseaussendung finden Sie auch unter <http://www.vig.com>